

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 107/108 (1936)
Heft: 25

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wie baut der Architekt in Stahl?

Er kennt die vorzüglichen Eigenschaften des Stahls als Baustoff. Darum verwendet er ihn gern. Aber die Details machen bei jeder Projektierung neues Kopfzerbrechen.

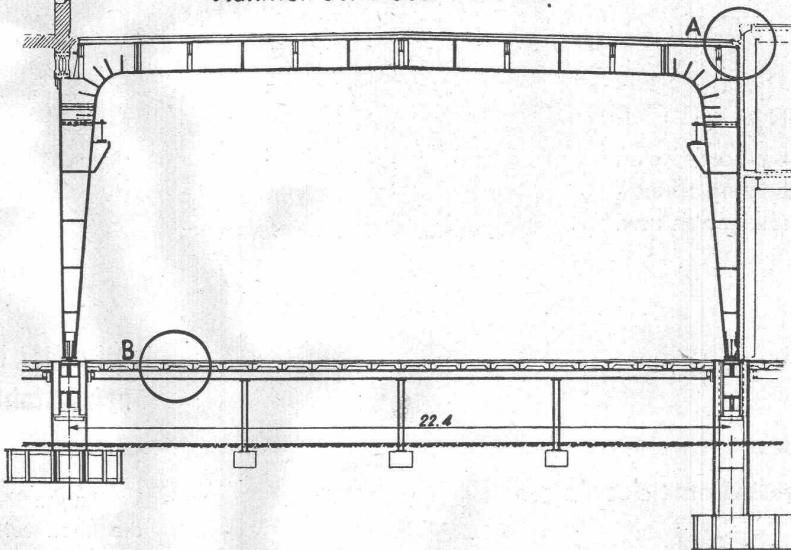
An dieser Stelle werden in einer Reihe von Inseraten, deren erstes vor uns liegt, neue Ausführungsbeispiele grösserer Stahlbauten mit den dabei verwendeten baukonstruktiven Einheiten gezeigt. Wo weitergehende Abklärung notwendig wird, wende sich der Architekt an den Kollegen vom Fach: Er bekommt kostenlose Auskunft - insbesondere auch über den Zusammenbau von Stahl und Füllbaustoffen - und auf Wunsch beratenden Besuch vom

V S B

Verband Schweiz. Brückenbau- und Eisenhochbau - Fabriken

Sekretariat: Ing. E. Pestalozzi, Bergstrasse 12, Küsnacht-Zürich. Telephon 910 278

Rahmen der Maschinenhalle



Stahl spannt weit und elegant.
Schweissung ist im Rahmenbau
schöner als Nietung und spart
Gewicht.

Volldach
Ø 467.50
3,00 %
4 cm Kies
2 cm Sand
1 cm Marmupappe
4 cm Kork

Bimschlösser

Klinkerplatten
Sand
Füllbeton
Stahlrahmenetz
30
40
70
Hunziker-Hourdis
DIN 16
540 - 1000

Detail B Maschinenhaus - Boden

Standardplatte
Stäfe

Riegelwand

Øussrost
467.05

2,72 %
L50.50.5
Glasdach
Binder
I40
Eisenbeton
Laubsieb

Detail A Glasdach und Volldach

60 60 60
Standardplatte
Monierwand
Maschenweite
20 cm, Ø 6 mm
C16

Detail der Außenwand

Erstes Ausführungsbeispiel

Maschinenlaboratorium der E.T.H.

Projekt und Bauleitung: Arch. Prof. O. R. Salvisberg, Ing. Prof. Dr. L. Karner

Baujahre 1933—1934

Gewicht der Stahlkonstruktion 724 t

Erweiterung der Swissair-Flotte. Um dem immer wachsenden Andrang auf der Linie Schweiz-London genügen zu können, hat die Swissair den Ankauf der neuesten Douglas-Type DC-3 beschlossen. Gegenüber der bisherigen Type DC-2 für 14 Passagiere bietet die DC-3 21 Passagieren Platz. Auf Grund der ausgezeichneten Erfahrungen, die mit der Type DC-2 auf den Fluglinien der Alten und Neuen Welt gemacht wurden, sind bei den Douglas-Werken nicht weniger als 96 Exemplare der neuen DC-3 gemacht worden. Die Ablieferung der jüngsten Einheit der Swissair erfolgt im April 1937. svz.

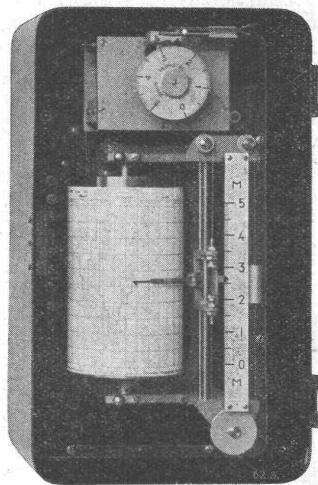
Wasserhärte-Regler. Der Aequivalenz-Härteregler der Firma Philipp Müller, Stuttgart, dient der genauen Dosierung von Enthärzungsmitteln. Er besitzt eine Skala, die auf Grund der Wasseranalyse direkt die Dosierzvorrichtung nach Härtegraden

einzustellen und deren Einstellung zu überwachen gestattet. Die Vorrichtung ermöglicht nach den Angaben der Firma die praktisch restlose Enthärtung ohne nennenswerten Chemikalienüberschuss.

Rauchlose Kohle wird von der Low Temperature Carbonisation Ltd. hergestellt. Der Konzern besitzt vier Werke, die zusammen täglich 1600 t Kohle karbonisieren und jährlich 380 000 t rauchlosem Brennstoff, sowie 55 000 m³ Benzin und Kohlenöl produzieren können. J. B.

Trolleybus in Uebersee. Der erste elektrische Trolleybusdienst in Burma wurde im August dieses Jahres in Rangoon eingerichtet. Am 4. September sind auch in Johannesburg (Südafrika) die ersten Trolleybusse dem Verkehr übergeben worden. J. B.

FERNREGISTRIER-APPARAT
MIT KONTAKTEN
FÜR AUTOMATISCHE
PUMPENSTEUERUNG



WIR BAUEN:

Wasserstandsmesser, Relais
für Fernbedienung, Brand-
reservedrosselklappen usw.

ABTEILUNG:

Wasserstandfernmeldeanlagen

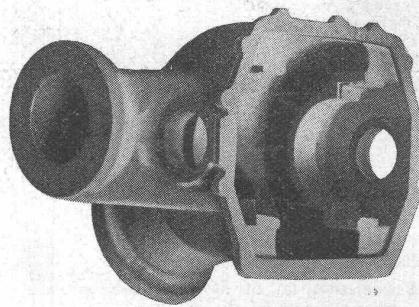
FAVAG

Fabrik elektrischer Apparate A. G.

NEUENBURG

Nr. 86 / S 2a

Warum +GF+ Elektro-Stahlguss?



Weil unser Personal über das Wichtigste
beim Stahlgiessen verfügt: Erfahrung

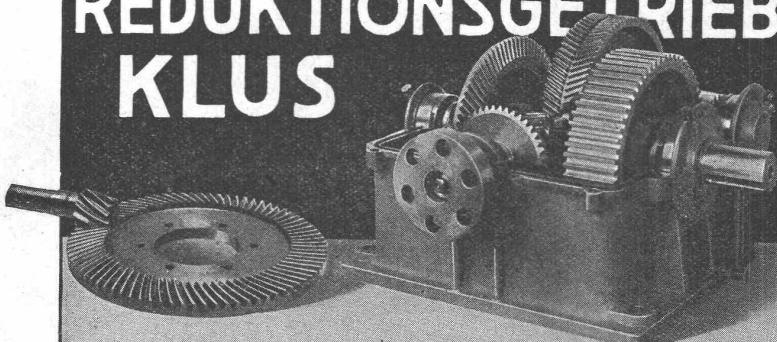
Verlangen Sie unsere neue Druckschrift S 6083
die Ihnen weitere interessante Aufschlüsse gibt

Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke
vormals Georg Fischer, Schaffhausen (Schweiz)

Telefon Nr. 25

S 60331

**REDUKTIONSGETRIEBE
KLUS**



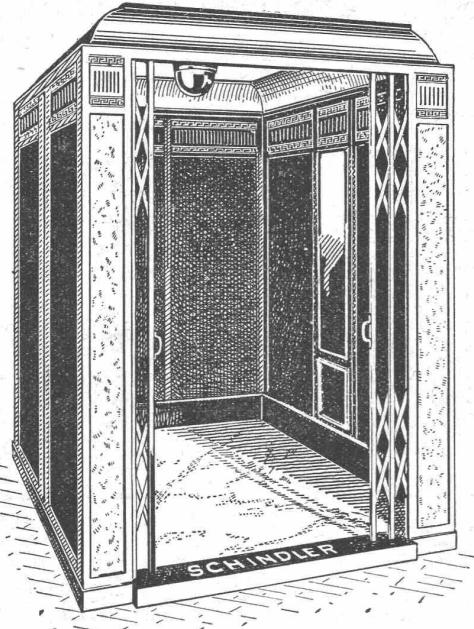
Hoher Wirkungsgrad, grosse Betriebssicherheit.

EISENWERK KLUS
GESELLSCHAFT DER LUDW. VON ROLLSCHEN EISENWERKE

TRANSMISSIONSANLÄGEN

KEILRIEMEN-ANTRIEBE
TEXROPE-KLUS
LENIX-GETRIEBE
KUPPLUNGEN ALLER ART

SCHINDLER-AUFWÄGE



mit

DREHSTROMSTEUERUNG
OHNE UMFORMUNG

**ALTBEWÄHRT
GERÄUSCHLOS
ZUVERLÄSSIG
UNFALLSICHER**

GRÖSSTE LEBENSDAUER

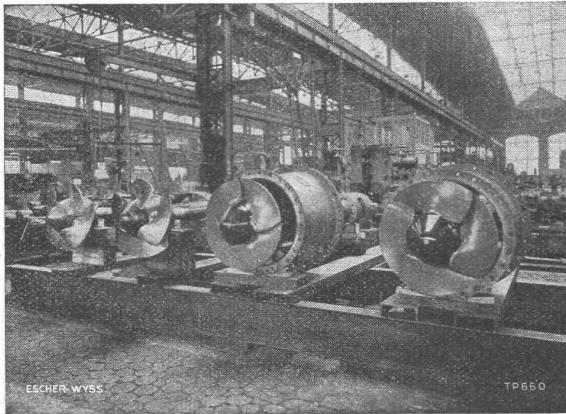
AUFWÄGE- & ELEKTROMOTOREN-FABRIK
SCHINDLER & CIE AKTIEN-
GESSELLSCHAFT LUZERN
GEGRÜNDET 1874

EWAG

ESCHER-WYSS

EWAG

TURBOPUMPEN



Vier Kaplan-Pumpen,
jede für ca. 1500 l/sec bei zirka 12 m manometrischer Förderhöhe.

Propeller- und
Kaplan-Pumpen
Kesselspeisepumpen
Schmutzwasserpumpen
Baupumpen
Umwälzpumpen
Unterwasserpumpen

Escher Wyss Maschinenfabriken
Aktiengesellschaft
Zürich